

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung

Sitzungstermin: Donnerstag, 19.05.2016  
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr  
Sitzungsende: 18:25 Uhr  
Ort, Raum: Beratungsraum 1a, Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Andreas Engemann DIE LINKE.

##### reguläre Mitglieder

Ulrike Jahnel	CDU	
Irina Beyer-Kártina	DIE LINKE.	Vertretung für: Herrn Nadolny, Kay
Ellen Fiedelmeier	DIE LINKE.	
Karina Jens	CDU	
Christian Reinke	SPD	
Elisabeth Möser	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Reinhart Kühner	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	

##### Verwaltung

Jessica Drockner	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Silke Hoffmann	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Ralph Maronde	Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Holger Matthäus	Senator für Bau und Umwelt
Stephanie Nelles	Büro für Integrationsfragen für Migrantinnen und Migranten
Heike Schröder	Tief- und Hafenbauamt

##### beteiligte Ortsbeiräte

Kurt Massenthe UFR/ FDP

##### Entschuldigte Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Claudia Barlen	SPD	nicht mehr Mitglied
Kay Nadolny	DIE LINKE.	entschuldigt
Rainer Bauer	UFR/ FDP	entschuldigt

#### Tagesordnung:

**(öffentlich)**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.04.2016
- 4 Anträge
  - 4.1 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)  
  
Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1674
    - 4.1.1  
  
Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1674-01 (SN)
  - 4.2 Eva-Maria Kröger und Dr. Sybille Bachmann (Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09)  
Änderung Bebauungsplan Nr. 07.W.154 für das Wohngebiet "An der Jägebäk"  
Vorlage: 2016/AN/1694
  - 4.3 Eva-Maria Kröger für die Fraktion DIE LINKE., Dr. Steffen Wandschneider für die Fraktion der SPD, Uwe Flachsmeyer für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
Integrationsarbeit in Stadtteil- und Begegnungsstätten  
Vorlage: 2016/AN/1708
- 5 Beschlussvorlagen
  - 5.1 Bebauungsplan Nr. 01.SO.151. Sondergebiet "Wohnmobilplatz Warnemünde"  
Abwägungsbeschluss  
Vorlage: 2016/BV/1588
  - 5.2 Entscheidung über die Durchführung des Anschlussvorhabens zum "Masterplan 100 % Klimaschutz für die Hansestadt Rostock"  
Vorlage: 2016/BV/1619
- 6 Verschiedenes
  - 6.1 Bericht von Claudia Barlen zu einer Präsentation aus dem Fahrradforum
  - 6.2 Informationen
- 7 Schließen der Sitzung

## **Protokoll:**

(öffentlich)

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Engelmann eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Tagesordnung ist den Mitgliedern rechtzeitig zugegangen und durch Aushang bekannt gemacht worden.

Zu Beginn der Sitzung sind 7 Mitglieder oder deren Stellvertreter anwesend. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

### **TOP 2 Änderungen der Tagesordnung**

Zur Tagesordnung liegt ein Nachtrag vor. Zu TOP 4.1 gibt es eine Stellungnahme, die dem Ausschuss zur Kenntnis zu geben ist.

Frau Jahnel beantragt, den TOP 4.3 wegen Nichtzuständigkeit abzusetzen und die Vorlage an den Sozialausschuss zu verweisen.

Der Ausschuss stimmt diesen Änderungen zu. Damit wird die geänderte Tagesordnung bestätigt.

### **TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.04.2016**

Zur Niederschrift der letzten Sitzung liegen zwei Änderungsvorschläge von Frau Möser vor.

1. unter TOP 4.5 ist "Frau Möser redet dagegen..." zu ersetzen durch "Frau Möser gibt zu bedenken..." und

2. unter TOP 4.6 ist der Satz "Die Nutzungsvarianten werden vorgegeben." zu korrigieren "Mindestens die vorgeschlagenen Nutzungsvarianten sind zu prüfen."

Mit diesen Änderungen wird die Niederschrift genehmigt.

### **TOP 4 Anträge**

#### **TOP 4.1 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)**

##### **Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf Vorlage: 2016/AN/1674**

Herr Massenthe stellt das Anliegen des Ortsbeirates vor. Eine Vielzahl von Straßen mündet in den Kirchenplatz. Anliegend sind zwei Verbrauchermärkte und Bushaltestellen. In Gehlsdorf sind Wohngebiete entstanden und weitere ca. 1000 WE in Planung. Eine Umgestaltung des Platzes ist unbedingt erforderlich, um die Situation und Gefahrenlage zu entschärfen.

Besonders zu Berücksichtigen sind dabei der Schülerverkehr und die sozialen Wohneinheiten für behinderte Menschen. Der Antrag soll eine anschiebende Wirkung erzielen, da der Ortsbeirat immer wieder vertröstet worden ist. Für die Durchführung einer umfassenden Planung soll nun endlich das notwendige Geld im Haushalt eingestellt werden.

Herr Matthäus führt dazu aus, dass hier eine umfängliche Planung notwendig wird unter Einbeziehung von Grün- und Verkehrsplanern aber auch städtebauliche Aspekte zu berücksichtigen sind. Hierzu sollte zunächst eine Analyse erfolgen, um die Ziele klar zu

definieren.

Frau Schröder macht deutlich, dass das Tiefbauamt nach Lösungen sucht. Bisher konnten aber keine Grundstücke von den Anliegern erworben werden. Damit sind nur kleinere Maßnahmen umsetzbar. Im Zuge der Erschließung der zukünftigen B-Plangebiete Rostocker Straße und Melkweg kann eine Abbindung der Nebenstraßen erfolgen, um die Situation zu entschärfen.

Frau Jens meint, dass der Antrag so nicht umsetzbar ist, da er zu allgemein gefasst ist. Es sind keine Kosten oder Ansätze dargestellt. Der Ortsbeirat sollte mit dem Senator als Ansprechpartner eine Lösung suchen.

Herr Engelmann schlägt vor, die Vorlage bis zur Septembersitzung zu vertagen. Bis dahin sollte klar sein, welche Summen in den Haushalt einzustellen sind.

Frau Möser gibt zu bedenken, dass mit Vorlage des Haushalts nur noch Ergänzungen mit Angabe der Deckungsquelle möglich sind.

Der Ausschuss empfiehlt dem Ortsbeirat, eine Arbeitsgruppe mit dem Senator und den betreffenden Fachämtern zu bilden und eine Formulierung des Antrags mit konkreten Lösungsansätzen zu finden. Der Ausschuss wird im September eine Sitzung im Ortsteil abhalten und sich die Situation vor Ort erläutern lassen.

#### **TOP 4.1.1**

##### **Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf Vorlage: 2016/AN/1674-01 (SN)**

Die Stellungnahme wird dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

#### **TOP 4.2 Eva-Maria Kröger und Dr. Sybille Bachmann (Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE. und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) Änderung Bebauungsplan Nr. 07.W.154 für das Wohngebiet "An der Jägersbäk" Vorlage: 2016/AN/1694**

Herr Maronde fasst kurz die Aussagen der letzten Sitzung zusammen. Die B-Planänderung soll für zwei Etagen eines Hauses erfolgen, das im Rohbau steht und dessen Nutzung von Gewerbe in Wohnen umgewandelt werden soll. Der Aufwand ist unverhältnismäßig, da der Investor die Vorgabe zur Mischnutzung kannte.

Frau Fiedelmeier wirft ein, dass der Bauherr betreutes Wohnen als Gewerbeanteil vorgesehen hat. Diese wurde zunächst bestätigt und anschließend nicht genehmigt.

Herr Maronde antwortet, dass betreutes Wohnen von der Nutzung als Wohnen klassifiziert wird.

Frau Jens regt für die Nutzung eine vermittelnde Lösung an.

Herr Maronde macht deutlich, dass es Spielraum gibt, aber die Ausgewogenheit gewährleistet sein muss.

Die Änderung des B-Plans ist in einem ordentlichen Verfahren durchzuführen und dauert mit den einzelnen Verfahrensschritten entsprechend ca. 1,5 Jahre. Notwendige Gutachten, z.B. Schallimmissionsprognose sind dann zu erstellen und die Umnutzung ist ergebnisoffen zu prüfen.

Herr Engelmann erklärt, dass es einfacher ist, den Spielraum beim betreutem Wohnen als Gewerbe zu nutzen als einen B-Plan zu erstellen.

**Abstimmung:**

Dafür:	3
Dagegen:	1
Enthaltungen:	4

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 4.3 Eva-Maria Kröger für die Fraktion DIE LINKE., Dr. Steffen Wandschneider für die Fraktion der SPD, Uwe Flachsmeyer für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN**  
**Integrationsarbeit in Stadtteil- und Begegnungsstätten**  
**Vorlage: 2016/AN/1708**

Es erfolgte keine Behandlung, da der TO von der Tagesordnung genommen wurde.

**TOP 5 Beschlussvorlagen**

**TOP 5.1 Bebauungsplan Nr. 01.SO.151. Sondergebiet "Wohnmobilplatz Warnemünde"**  
**Abwägungsbeschluss**  
**Vorlage: 2016/BV/1588**

Frau Hoffmann stellt die Beschlussvorlage vor. Der B-Plan ist in Kraft getreten und wurde beklagt. Das Oberverwaltungsgericht hat entschieden, dass der B-Plan nicht rechtskräftig ist, da die Bekanntmachung nicht ordnungsgemäß erfolgt ist. Eine im B-Plan zitierte DIN ist nicht für im Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft mit dem Plan einsehbar aufgeführt worden. Dieser Bekanntmachungsfehler kann durch erneute Bekanntmachung geheilt werden. Mit dem Urteil wurde auf potenzielle Abwägungsmängel hingewiesen. Planinhaltlich gab es keine Beanstandungen. Deshalb wird ein überarbeiteter Abwägungsvorschlag zur Beschlussfassung vorgelegt, der die Abwägung ausführlicher begründet. Der Plan und Begründung bleiben unverändert.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 5.2 Entscheidung über die Durchführung des Anschlussvorhabens zum "Masterplan 100 % Klimaschutz für die Hansestadt Rostock"**  
**Vorlage: 2016/BV/1619**

Herr Matthäus erläutert den Sachverhalt. Das Land hat die Förderung einer Stelle für den Klimaschutz bei der Fortführung des Vorhabens Masterplan 100% Klimaschutz zugesagt. Der entsprechende Eigenanteil ist nachzuweisen. Das zuständige Ministerium hat dafür einen Beschluss der Bürgerschaft gefordert. Der Eigenanteil von 4.721,84 € ist nachzuweisen.

Frau Jahnel fragt nach, ob dieser Eigenanteil nur für 2016 beschlossen wird.

Herr Matthäus antwortet, dass der Eigenanteil für die Folgejahre im Haushalt einzustellen ist.

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 6      Verschiedenes**

**TOP 6.1    Bericht von Claudia Barlen zu einer Präsentation aus dem Fahrradforum**

Der Bericht wird auf eine der nächsten Sitzungen verschoben. Herr Nozon wird gebeten, darüber zu berichten, da Frau Barlen aus der Bürgerschaft ausgeschieden ist. Der Vorsitz des Gremiums Fahrradforum ist damit vakant. Ein Vertreter der Bürgerschaft oder des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung sollte diese Position einnehmen.

**TOP 6.2    Informationen**

Herr Matthäus beantragt, die Sitzungen wieder im HdBU durchzuführen. Er würde sich um die Öffnung der ehemaligen Kantine kümmern.  
Darüber soll durch den Ausschuss in der nächsten Sitzung entschieden werden.

**TOP 7      Schließen der Sitzung**

Herr Engelmann schließt die Sitzung.